

RUPERTS NEWS

RNG



Liebe Leserinnen und Leser,

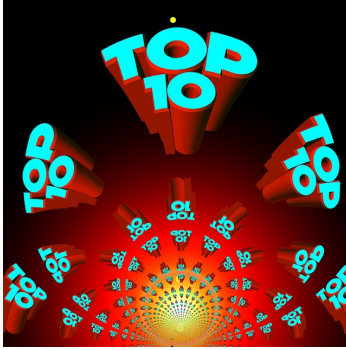
seit zwei Wochen sind die Störche zurück – mitten im Winter. Heißt das, die kalte Jahreszeit ist vorbei? Wohl kaum, denn die Nächte bleiben frostig. Vielmehr zeigt sich, dass **Meister Adebar** sich immer besser an milde Winter anpasst. Der Klimawandel verändert Zugverhalten und Lebensräume vieler Tiere. Vielleicht wird der Storch bald gar nicht mehr ziehen – ein weiteres Zeichen für die spürbaren Veränderungen in unserer Natur.

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines

Was Lehrer hören (müssen)

RUPERTS Ranking - von 10 bis 1

In der Zeit, in der es Zeugnisse gibt, wird vermehrt über



Zensuren gesprochen. Das ist gut und auch wichtig so, wobei RUPERT am liebsten gar keinen Noten geben würde - aber darum geht es hier nicht. Manche Äußerungen, finden wir, sind jedoch nicht ganz angemessen. Deshalb gibt es hier ein Ranking von Aussagen, wie Lehrkräfte sie immer wieder von einzelnen Erziehungsberechtigten zu hören bekommen.

- Platz 10: „Bei so viel Fleiß hätte ich aber mindestens eine 1-2 erwartet.“
- Platz 9: „Mein Kind hat doch erklärt, was es gemeint hat – das müssen Sie doch auch bewerten!“
- Platz 8: „Warum hat er nur eine 1-2? Er wusste doch alles!“
- Platz 7: „Warum bekommt meine Tochter eine schlechtere Note als ihr Sitznachbar? Die haben doch zusammen gelernt!“
- Platz 6: „Mein Kind ist hochbegabt, das muss doch in der Note berücksichtigt werden!“
- Platz 5: „Könnten Sie nicht noch mal drüber nachdenken? Mit einer 2+ ist meine Tochter nicht mehr motiviert.“
- Platz 4: „Wieso bekommt meine Tochter als Heftnote eine 2+, sie hat sich doch so viel Mühe gegeben?“
- Platz 3: „Warum nur eine 2? Mein Sohn hatte doch in der Grundschule immer eine 1!“
- Platz 2: „Mein Kind ist besser als 4+ in der mündlichen Leistung“
- Platz 1: „Ich gehe davon aus, dass mein Kind eine 1 in Mathe bekommt“

Die meisten dieser Zitate sind genau so gesagt worden (wörtlich!); die anderen aber sind auch nicht gänzlich an den Haaren herbeigezogen.

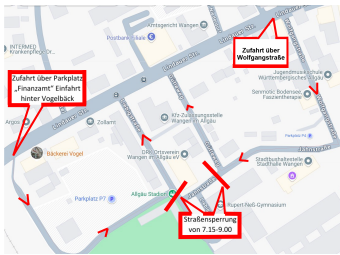


Unsere Empfehlung der Woche

RUPERT legt seinen Lesern diese Folge des SWR-Podcasts mit Bob Blume ans Herz "Die Schule brennt!". Prof. Dr. Thomas-Gabriel Rüdiger, Dozent der Polizeihochnschule Brandenburg, berichtet von seinen Besuchen an Schulen. Seine Frage an Zehntklässler: Wer von euch hat im Netz schon einmal eine sexuell anzügliche oder übergriffige Nachricht erhalten? Die Antwort: Alle! Der Cyberkriminologe warnt davor, dass die Gefahr durch Cybergrooming im Vergleich zu anderen Straftaten massiv unterschätzt wird. Rüdiger berät auch Schulen zu diesem brisanten Thema. Im Gespräch mit Bob Blume erklärt er, warum die Polizei oft an ihre Grenzen stößt, welche Maßnahmen Eltern und Schulen

ergreifen können – und was Lehrkräfte auf keinen Fall tun sollten.

[Zur Podcast-Folge](#)



WEBS-Tag: Straße gesperrt

Am Vormittag des WEBS-Tags (Dienstag, 18. Februar) ist die Jahnstraße zu. Welche Zufahrtswege möglich sind, entnehmen Sie dem Anhang. RUPERTS Tipp: Entladen Sie auf den Parkplätzen P4 und P7 (möglichst zügig), damit nachfolgende Fahrzeuge das auch können. Die Busse stehen auf dem RNG-Parkplatz (Liebigstraße) und vor der Jahnstraße. Und: Planen Sie genügend Zeit ein.

[Straßensperrungen am WEBS-Tag](#)



Nur noch heute: Bis 18 Uhr

Ihre Meinung zählt – machen Sie mit
Wir möchten unsere Schule kontinuierlich verbessern und Ihnen eine Plattform bieten, um Ihre Eindrücke und Meinungen mit uns zu teilen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, an unserer Evaluation „Das RNG im Blick“ teilzunehmen. Unser Fragebogen beinhaltet ganz unterschiedliche Bereiche des Schullebens. Neben dem Thema Kommunikation und Information haben Sie die Möglichkeit, optional zu weiteren Bereichen Rückmeldung zu geben, die für Sie wichtig sind. Je größer die Beteiligung, umso aussagekräftiger sind die Ergebnisse. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie möglichst viele der folgenden Themen auswählen:

- Lernsituation
- Vorbereitung und Transparenz
- Schulische Anforderungen und Unterstützung
- Fachliche Unterstützung
- Zusatzangebote
- Außerschulische Aktivitäten
- Digitale Medien
- Beratung und Orientierung
- Unterstützung beim Übergang
- Informations- und Beratungsmöglichkeiten
- Ansprechpartner
- Weitere Unterstützungsangebote
- Sonstige Fragen
- Anerkennung und Wertschätzung
- Schulverpflegung
- Schulgebäude und Schulgelände
- Elternmitwirkung

- Schulwege

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die Fragen zu beantworten. Ihre Rückmeldung ist anonym und wird vertraulich behandelt. Je ehrlicher und detaillierter Ihre Antworten sind, desto besser können wir auf Ihre Wünsche und Anregungen eingehen – und so gemeinsam unsere Schule weiterentwickeln.

>> Jetzt teilnehmen <<

Teilnahmeschluss ist der 7. Februar 2025, 18 Uhr.

Vielen Dank, dass Sie uns dabei unterstützen, unsere Schule zu einem noch besseren Ort für Ihre Kinder zu machen.

[Zur Elternumfrage](#)



Gasteltern gesucht

Für einen Schüler unserer italienischen Partnerschule Liceo Livi in Prato wird noch dringend eine Unterkunft in Wangen gesucht. Die Austauschgruppe aus Italien besucht Wangen von Montag, den 24. bis Sonntag, den 30. März 2025. Während ausreichend Gastfamilien für die Schülerinnen gefunden wurden, fehlt es noch an einer Unterkunft für einen 15- bis 16-jährigen Jungen. Interessierte Familien können den Schüler auch aufnehmen, ohne selbst am Gegenbesuch in Italien teilzunehmen. Wer helfen kann, wird gebeten, sich schnellstmöglich bei **Hilmar Krauß** oder **Tina Cloß** zu melden.



Bald ist RNG-Sprechtage

Die Halbjahresinformationen sind ausgegeben, manchmal gibt es Gesprächsbedarf. **Der RNG-Sprechtage ist am Freitag, den 21. Februar von 17 bis 20 Uhr.** Dabei stehen Ihnen Zeit-Slots von 10 Minuten zur Verfügung. Für schwierige Themen ist es sicher erforderlich, einen Termin für ein Elterngespräch außerhalb des Sprechtags zu vereinbaren. Die Schulleitung findet es gut, wenn **statt über die Kinder und Jugendlichen mit ihnen** gesprochen wird. Deshalb freuen sich RUPERT und Co., wenn die Schüler mit am Tisch sitzen. **Anmelden** können Sie sich ab sofort. Das Anmeldeportal wird am Donnerstag, den 20. Februar um 19 Uhr geschlossen. Danach können Sie sich nur noch in die ausgehängten Listen am Sprechtagsabend eintragen (falls noch Platz ist). Erläuterungen und Links zur Anmeldung wurden in den

[Infos zum RNG-Sprechtage](#)



Achtung bei Kinderfotos

Ein Elternpaar sitzt im Kino – plötzlich erscheint ihre 9-jährige Tochter Ella auf der Leinwand, gealtert zur jungen Frau. Sie zeigt ihnen, wie sorglos geteilte Kinderfotos in sozialen Medien missbraucht wurden: für Identitätsdiebstahl, Cybermobbing und sogar in sexualisierten Videos. Möglich macht dies KI-basierte Bildbearbeitung. Diese eindringliche Szene stammt aus der Telekom-Kampagne **#ShareWithCare**, die Eltern für die Risiken sensibilisieren soll. Eine Umfrage zeigt alarmierende Zahlen:

- 86% der Eltern teilen Kinderbilder online.
- **Nur ein Drittel** weiß um die Gefahr des Identitätsdiebstahls.
- 65% sind unsicher, was mit den Bildern geschieht.

Die Botschaft: Einmal geteilt, nie mehr kontrollierbar.

[Zum Video](#)

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg

www.km-bw.de

Sozialministerium Baden-Württemberg

www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Tagesschau in 100 Sekunden

www.tagesschau.de